



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 11 | 07. Juni 2017

Jugendforum bietet Plattform für Jugendliche



In der vergangenen Woche waren Mitarbeiter und Azubis der Stadt an den Schulen unterwegs, um für das Jugendforum 2017 zu werben. Unter dem Motto „Unser Tauber. Entscheidet mit.“ will die Stadt Tauberbischofsheim künftig auch Jugendliche und Kinder bei Planungen und Vorhaben, die für sie wichtig sind, beteiligen.

Möglich wird das auch durch das Jugendforum, das nun erstmalig am 23. Juni von 14 bis 16.30 Uhr in der Stadthalle stattfindet. Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren sind eingeladen, gemeinsam mit Stadträtinnen und Stadträten neue Ideen für die Stadt zu entwickeln. Anmelden können sich alle Interessierten bis zum 19. Juni.

Zukünftig soll das Jugendforum mindestens einmal im Jahr stattfinden. Bürgermeister Wolfgang Vockel sieht in dem Pro-

jekt eine große Chance für die jüngeren Bürger: „Die Jugendlichen haben in einer Stadt oft keine Möglichkeit, direkt mitzuwirken. Wir wollen ihren Ideen und Wünschen eine Plattform bieten – dazu lade ich alle Interessierten herzlich ein und bin sehr gespannt auf den Austausch.“

Bisher wurden schon einige Vorschläge eingereicht, z. B. die Gestaltung der Außenanlage des Schulzentrums, die Neugestaltung oder Schaffung eines Jugendtreffs, die Berücksichtigung von Jugendthemen beim städtischem Social Media Auftritt, ein Ferienprogramm für ältere Jugendliche, die Steigerung der Attraktivität des Frankenbades, die Entwicklung einer Plattform für Minijobs/Ehrenamtliche/Tätigkeiten/Freizeitbeschäftigungen oder die selbstständige Bewirtschaftung eines Leerstandes.

Informationen und Anmeldung zur Teilnahme telefonisch unter 09341/803-17 oder per Mail an christian.gros@tauberbischofsheim.de.

Unter den Teilnehmern am Jugendforum werden 20 Zehnerkarten für das Freibad verlost.



In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim
Ferienbetreuung Pfingstferien **Seite 4**

VON jungen Leuten – FÜR junge Leute
Die perfekte Abi-Rede **Seite 7**

Informationen
Aquafitness **Seite 9**

Veranstaltungen **Seite 10**

Bürgermeister Wolfgang Vockel besuchte die LIGNA

Vom 22. bis 26. Mai 2017 fand in Hannover die LIGNA statt, die weltgrößte Fachmesse für Forst- und Holzwirtschaft. Als einer der größten Aussteller war die Tauberbischofsheimer Weinig Gruppe vor Ort und präsentierte mit etwa 400 Mitarbeitern Innovationen in der Bearbeitung von Massivholz und Holzwerkstoffen. Wie zu jeder LIGNA-Messe überzeugte sich auch Bürgermeister Wolfgang Vockel an dem rund 4000 Quadratmeter großen Stand der Weinig Gruppe vom beachtlichen Angebot für Handwerk und Industrie.

Neben der Weinig Gruppe besuchte Bürgermeister Wolfgang Vockel auch die Firma Wood IQ, die sich in diesem Jahr gemeinsam mit ihrem Partner Nanxing Furniture Machinery zum zweiten Mal auf der LIGNA präsentierte und in Kürze ein Vorführcentrum auf dem Tauberbischofsheimer Laurentiusberg eröffnet. Das Unternehmen bietet mit der Marke LOHMEYER ein komplettes Maschinensortiment für den professionellen Holz-Korpusbau.

Die LIGNA findet alle zwei Jahre in Hannover statt und präsentiert den rund 100.000 Besuchern auf 128.000 Quadratmetern neueste Maschinen und Anlagen, Produkte und Lösungen zur Holzbearbeitung.

förderung der Kreisstadt Tauberbischofsheim, E-Mail: barbara.kuhn@tauberbischofsheim.de, Telefon 09341/80350, oder direkt bei Referentin Ursula Burkert, mobil 0171/5213030, anmelden.

Eine weitere Orientierung für Existenzgründer bietet das „GründungsNavi Main-Tauber-Kreis“ der Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis. In dem 32 Seiten umfassenden Führer sind wichtige Adressen von Institutionen und Ämtern sowie hilfreiche Tipps aufgeführt. Die Broschüre „GründungsNavi Main-Tauber-Kreis“ ist unter www.main-tauber-kreis.de/veroeffentlichungen als PDF oder in gedruckter Form beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Wirtschaftsförderung, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5812, E-Mail: wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de erhältlich.



Wolfgang Vockel (2.v.r.) mit den drei Vorständen der Weinig Gruppe Gerald Schmidt (2.v.l.), Wolfgang Pöschl (m.) und Gregor Baumbusch (r.) sowie Klaus Müller, Leiter für Marketing und Kommunikation (l.).

Informationen für eine erfolgreiche Existenzgründung

Eine kostenfreie Informationsveranstaltung für Existenzgründer bietet die Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Tauberbischofsheim am **Donnerstag, 6. Juli, um 18 Uhr** im Verwaltungsgebäude Klosterhof, Sitzungszimmer „Klosterhof“, 2. OG, Hauptstraße 37 in Tauberbischofsheim an. Angesprochen sind Menschen, die den Schritt in die Selbständigkeit wagen möchten oder schon länger mit diesem Gedanken spielen. Da ein solches Projekt gut durchdacht und gründlich vorbereitet sein muss, findet hierzu eine Informationsveranstaltung statt.

Die Teilnehmer erhalten einen ersten Überblick über die persönlichen Voraussetzungen und die inhaltlichen Anforderungen

an eine Selbständigkeit. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Gründerpersönlichkeit und die Geschäftsidee gelegt. Zudem werden die Chancen und Risiken der Selbständigkeit näher beleuchtet.

Die Referentin Ursula Burkert gibt Hilfestellung und Tipps aus der Praxis für einen erfolgreichen Start in die Existenzgründung. Sie war langjährige Projektleiterin für Existenzgründung und Persönlichkeitsentwicklung der Steinbeisberatungszentren GmbH und Geschäftsführerin des Zentrums für Persönlichkeitsentwicklung Tauberfranken.

Ein weiterer Termin folgt am Donnerstag, 21. September in Wertheim. Interessenten an der Informationsveranstaltung sollten sich bei der Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis, E-Mail: wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de, Telefon 09341/82-5812 oder bei der Wirtschafts-

Kinder stärken – Resilienz fördern: Vortrag in der aim am 26. Juni

Schon kleine Kinder müssen lernen, mit Sorgen zurechtzukommen. Hin und wieder kann der eigene Wille nicht durchgesetzt werden oder man wird in der Kita plötzlich aus der Freundesgruppe ausgeschlossen. Aber auch der Wechsel von Bezugspersonen oder der Wechsel in eine andere Einrichtung kann Kinder zuerst einmal aus dem Gleichgewicht bringen. Die meisten Kinder können kleine und größere Krisen langfristig gut bewältigen, sie sind „resilient“, also seelisch widerstandsfähig. Im spannenden und informativen Vortrag der Akademie für Innovative Bildung und Management gGmbH (aim) mit dem Psychologen Mario Rosentreter wird folgenden Fragen nachgegangen: Was macht Kinder resilient? Was unterscheidet Kinder, die besonders resilient sind, von anderen? Und wie können Eltern die Resilienz ihres Kindes fördern?

Der Vortrag findet am 26. Juni von 19.30 bis 21 Uhr in der aim, Blumenstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim statt. Dank der großzügigen Unterstützung der Dieter Schwarz Stiftung kann die aim die Angebote kostenfrei anbieten.

Detaillierte Informationen zum Kursangebot finden Sie auf der Homepage der aim unter www.aim-akademie.org. Ihre Anmeldung nehmen wir online, per Mail oder telefonisch entgegen (Tel.: 07131 39097-0, E-Mail: teilnehmerservice@aim-akademie.org).

Tag der Städtebauförderung fand am 13. Mai statt

Der Tag der Städtebauförderung, welcher als gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag sowie Deutschem Städte- und Gemeindebund die Städtebauförderung mehr in den Fokus der Öffentlichkeit rücken soll, ging in diesem Jahr in die dritte Runde. Ziel der bundesweiten Veranstaltung ist es, die Bürgerbeteiligung in Städtebauförderung und Stadtentwicklung zu stärken und eine Plattform für erfolgreiche Maßnahmen in den Städten und Gemeinden zu bieten. Der Aktionstag soll Menschen zur Beteiligung an Projekten vor Ort motivieren und die Vielfalt abbilden, die die Städtebauförderung auszeichnet.

Aus diesen Gründen nahm auch die Stadt Tauberbischofsheim am Samstag, 13. Mai am Tag der Städtebauförderung teil. Ziel war es, das Interesse der Bevölkerung für weitere Projekte in den Sanierungsgebieten „Untere Altstadt II“ und „Konversion Laurentiusberg“ anzuregen. Hierzu wurde den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt die Möglichkeit gegeben, sich in der Buddelinfo über Themen der Städtebauförderung zu informieren und zu erfahren, wie sie selbst einen Antrag auf Förderung stellen können. Darüber hinaus wurden erfolgreiche Maßnahmen in den Sanierungsgebieten unserer Stadt präsentiert, um zu zeigen, wie das Engagement einzelner Bürger das Stadtbild verbessern kann. Die Pläne der Sanierungsgebiete mit Bildern der erfolgreichen Projekte stehen nach wie vor in der Buddelinfo zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.



Die Zuschüsse und in vielen Fällen auch die steuerlichen Vorteile sind beachtlich. Besonders folgende Vorhaben können im Rahmen der privaten Förderung Berücksichtigung finden:

- Wärmedämmmaßnahmen an Außenwänden, Dach, Fenstern oder Außentüren sowie erstmaliger Einbau oder Erneuerung einer Heizungsanlage
- Erneuerung der Elektro- oder Sanitärinstallation, zeitgemäße Ausstattung von Bädern;
- Behebung baulicher Mängel, Grundrissverbesserungen, Herstellung von Wohnungsabschlüssen;
- Abbruch nicht mehr erhaltenswerter Gebäude, in der Regel verbunden mit der Erstellung eines Ersatzgebäudes;
- Veränderungen des Grundstückszuschnitts, Verbesserung des Erschließungszustandes, Beseitigung von belastenden Rechten auf dem Grundstück.

Wenn Sie selbst einen Antrag auf Förderung stellen möchten, können Sie sich gerne auf der Homepage der Stadt (<http://www.tauberbischofsheim.de>) über die erforderlichen Unterlagen informieren. Nähere Informationen zum Laurentiusberg stehen Ihnen unter <http://www.laurentiusberg.de> zur Verfügung.

Oder Sie wenden sich direkt an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Tauberbischofsheim. Ihre Ansprechpartner sind:

Frau Kirsten Frey, Tel.: 09341 803-85,
 Frau Kristine Schlachter, Tel.: 09341 803-86,
 Herr Kevin Antoni, Tel.: 09341 803-22,
 Frau Gertraud Stumpf-Virsik, Tel.: 09341 803-88

Flurprozession zur Stammbergkapelle



Die Bittprozession zur Stammbergkapelle an Christi Himmelfahrt fand in diesem Jahr einen außerordentlich großen Zuspruch. Liturgisch von Kaplan Steffen Schölch gestaltet und musikalisch von der Stadt- und Feuerwehrkapelle unter Leitung von Gustav Endres begleitet, führte sie an den einzelnen Stationen vorbei, bevor an der Stammbergkapelle die Abschlussstation gebetet und gesungen wurde. Dank eines starken Helferteams war es möglich, sich anschließend von Pfarrer Gerhard Hauk und Ulrich Schmalz am Grill leckere Würstchen bzw. von Christiane Fiedler vegetarische Produkte zu holen, mit dessen Spenden die Unterhaltung der Stammbergkapelle mitfinanziert wird.

Radpilgern „Auf den Spuren der Reformation“

Die Evangelische Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber lädt ein: Pfarrerin Heike Kuhn führt an Orte, die Spuren der Reformation sichtbar machen. Ehemalige Klöster, typisch Evangelisches und Radwegkirchen: auf dem 5-Sterne Radweg des „Lieblichen Taubertals“ gibt es viele Spuren der Reformation zu entdecken. Möglichkeit zur Einkehr in Markelsheim. Von Weikersheim-Schäftersheim aus, dem Zielpunkt der Tour, bringt ein Bus Radler und Räder wieder nach Tauberbischofsheim zurück. Ankunft: 17 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Termin:

Samstag 8. Juli, 9 bis ca. 17 Uhr

Start in Tauberbischofsheim

Leitung: Pfarrerin Heike Kuhn

Anmeldung:

bis Donnerstag, 22. Juni

07930/2233/info@eeb-od-tauber.de



Ehepaar Wöppel feierte Diamantene Hochzeit

Auf 60 gemeinsame Ehejahre konnten im Mai Gerdi und Kurt Wöppel zurückblicken. Bürgermeister Wolfgang Vockel gratulierte dem Jubelpaar herzlich im Namen der Stadt und überbrachte neben einigen Präsenten auch die Glückwünsche des Landespräsidenten Winfried Kretschmann. Das Paar heiratete am 11. Mai 1957 in Bronnbach und blieb in den vergangenen 60 Jahren Dittigheim treu, der Heimat von Kurt Wöppel. Wöppel hat als ehemaliger Ortschaftsrat und durch sein hohes ehrenamtliches Engagement viel für die Stadt Tauberbischofsheim geleistet. 30 Jahre lang vertrat er die Interessen Dittigheims im Ortschaftsrat, 20 Jahre als Ortsvorsteher. 15 Jahre lang war er Gemeinderat. Gemeinsam mit seiner Frau war er immer für die Allgemeinheit engagiert, das Paar ist nach wie vor Mitglied in zahlreichen Vereinen des Dorfes. Wolfgang Vockel dankte für das große Engagement und wünschte dem Paar noch viele glückliche, gemeinsame Jahre.

Gemeinschaftskonzert von Gymnasium und Musikschule

„Sommer, Sonne, Sonnenschein“: Ganz im Zeichen des Sommers und der Sonne steht das Gemeinschaftskonzert, veranstaltet vom Matthias-Grünwald-Gymnasium und der Richard-Trunk-Musikschule am Mittwoch, 21. Juni. Verschiedene Instrumental- und Vokalensembles musizieren in der Mensa des Gymnasiums. Am Tag der Sommersonnenwende sind beispielsweise Lieder wie „Here Comes the Sun“, „Good Day Sunshine“, „Let the Sunshine in“, „Wochenend und Sonnenschein“, „On the Sunny Side of the Street“ oder „Walking on Sunshine“ zu hören. Es wirken mit: die Streicherklassen, das Vororchester (Klassen 5 bis 8), der Chor der Klassen 5 bis 8, der Schulchor, das Musikschulorchester und die Jazz-Combo. Das Gemeinschaftskonzert beginnt um 19 Uhr. Nach dem Konzert gibt es einen geselligen Ausklang im Forum dem Motto entsprechend mit Feuer, Bratwürstchen und Getränken. Die Jazz-Combo spielt zur musikalischen Begleitung.

Ferienbetreuung in den Pfingstferien

Für die zweite Woche der Pfingstferienbetreuung sind noch Plätze frei! Die Stadt Tauberbischofsheim bietet eine Betreuung für Schulkinder bis zur 5. Klasse an. Das Angebot soll besonders berufstätige und alleinerziehende Eltern bei der Überbrückung der Ferienzeit unterstützen. Anmeldungen für die Pfingstferienbetreuung sind im städtischen Familienbüro oder auch online unter www.tauberbischofsheim.feripro.de möglich. Die Pfingstferienbetreuung findet vom 6. Juni bis 16. Juni an der Grundschule am Schloss statt. Wie immer werden die Kinder von erfahrenen Betreuungskräften betreut. Außerdem werden die Betreuungskräfte durch Praktikanten unterstützt.

Die Ferienbetreuung findet an den Tagen Montag bis Freitag von 7.30 bis 13 Uhr (Halbtagsbetreuung) und an den Tagen Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16 Uhr (Ganztagsbetreuung) statt. Die Kinder können zwischen 7.30 und 9 Uhr gebracht werden. Ausflüge starten in der Regel um 9 Uhr an der Grundschule.

Die Ferienbetreuung ist sowohl wochenweise als auch tageweise buchbar. Die Kos-

ten für eine Woche Halbtagsbetreuung betragen 48 Euro, pro Tag 12 Euro. Die Stadt gewährt Kindern aus Tauberbischofsheim einen Zuschuss in Höhe von 2 Euro pro Tag und Kind.

INFO: Die Ferienbetreuung findet für die Halbtagsbetreuung ab 15 Teilnehmern und für die Ganztagsbetreuung ab 10 Teilnehmern statt und ist pro Betreuungsgruppe auf maximal 25 Kinder begrenzt. Ob und in welchem Umfang die Ferienbe-

treuungen stattfinden, wird eine Woche vor Ferienbeginn bekanntgegeben.

Anmeldungen sind beim städtischen Familienbüro möglich unter Tel. 09341/803-54 und 803-55 sowie per E-Mail an ella.krause@tauberbischofsheim.de und angelika.reinhart@tauberbischofsheim.de.

Das Familienbüro ist wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und am Donnerstag von 14 Uhr bis 17.30 Uhr.



Foto: Stadt Tauberbischofsheim

Bei der städtischen Pfingstferienbetreuung für Schulkinder bis einschließlich 5. Klasse stehen wieder viele Bastel- und Spielangebote passend zur Jahreszeit auf dem Programm.

Taubernetze Verwaltungs-GmbH Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

1. Allgemeine Angaben

Die Taubernetze Verwaltungs-GmbH hat ihren Sitz in Tauberbischofsheim und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter HRB 719815.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte gemäß des Gesellschaftsvertrags nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften.

Gesellschafter der Gesellschaft sind:

Stadt Tauberbischofsheim	mit 67% Kapitalanteil
EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, Stuttgart	mit 33% Kapitalanteil

Geschäftsführer: Jan Koch und Klaus Roth

2. Feststellung Jahresabschluss

Die Gesellschafter der Taubernetze Verwaltungs-GmbH haben in der Gesellschafterversammlung am 18.05.2017 den Jahresabschluss der Gesellschaft wie folgt beschlossen:

2.1. Bilanzsumme		29.253,77 €
davon entfallen auf die Aktivseite		
Umlaufvermögen		29.253,77 €
davon entfallen auf die Passivseite		
Eigenkapital		23.955,44 €
Rückstellungen		2.703,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten		2.595,33 €
2.2. Gewinn- und Verlustrechnung		
Summe der Erträge	24.274,00 €	
Summe der Aufwendungen	23.189,28 €	
Jahresüberschuss	1.084,72 €	

2.3. Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss wird entsprechend den Regularien des Gesellschaftsvertrags zur teilweisen Tilgung des Verlustvortrags verwendet.

2.4. Entlastung der Geschäftsführung

Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 liegen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts in der Zeit **vom 08.06.2017 bis 19.06.2017** während der Dienststunden im Rathaus Tauberbischofsheim, Klosterhof, Zimmer 213, öffentlich aus.

*gez. Jan Koch, Geschäftsführer
gez. Klaus Roth, Geschäftsführer*

Neue Tagespflege und Mobiler Dienst der Evangelischen Heimstiftung



Mit einem Tag der offenen Tür hat sich unser neuer Standort in Tauberbischofsheim der Öffentlichkeit präsentiert. Viele interessierte Gäste haben am 29. April diese Möglichkeit genutzt um sich die neuen Räume anzusehen und sich beraten zu lassen.

Mit zwei interessanten Vorträgen zum Thema Demenz und dem Therapiekonzept MAKs hat Frau Sinz Ulshöfer die Besucher in ihren Bann gezogen.

An unterschiedlichen Stationen konnten sich die Besucher über die vielfältigen Betreuungsangebote informieren. So gab es eine kleine Auswahl an Gymnastikutensilien, Kärtchen für das Gedächtnistraining und unsere Nähstube zu bestaunen.

Doch gemütlich wird es erst, wenn sich alle Gäste und Mitarbeiter bei Kaffee und Kuchen an einem Tisch versammeln und gemeinsam lachen und plaudern. Das ist uns an diesem Tag gelungen und viele zufriedene Menschen sind am Abend gut versorgt mit Informationen und einer ersten Beratung nach Hause gegangen.

Wir freuen uns über jeden, der bei uns vorbeischaut – unsere Tagespflege hat von Montag bis Freitag von 8 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Sie sind herzlich eingeladen, sich in dieser Zeit umzuschauen, beraten zu lassen oder auch einen Schnuppertag in Anspruch zu nehmen.

Unser Mobiler Dienst ist unter der Telefonnummer 09341/8478230 zu erreichen und versorgt und betreut Sie auch zu Hause.

Und wer sich gern ehrenamtlich bei uns einbringen möchte, darf sich natürlich auch gern bei uns melden oder einfach unverbindlich vorbeischaun.

Kerstin Zerrenner, Gebietsdirektorin

Theobald Reichert wurde 90

Am 26. Mai feierte Theobald Reichert im Pflegeheim Johannes-Sichart-Haus in Tauberbischofsheim seinen 90. Geburtstag. Bürgermeister Wolfgang Vockel gratulierte dem Jubilar und überbrachte die besten Wünsche der Stadt und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Theobald Reichert wurde 1927 in Reicholzheim geboren und heiratete im Januar 1952 seine Frau Hildegard Reichert geb. Both. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor, Angelika, Elmar und Dieter. In Dittigheim baute das Paar 1960 ein Haus und wohnte dort bis 2013. Seitdem verbringt Theobald Reichert seinen Lebensabend im Pflegeheim Sicharthus.



Bürgermeister Wolfgang Vockel (l.) überbrachte Jubilar Theobald Reichert (r.) die herzlichsten Glückwünsche zum 90. Geburtstag.

Beruflich war Theobald Reichert beim Badenwerk beschäftigt. Seine große Leidenschaft war das Bedienen an den großen Festen im Main-Tauber-Kreis: Er war bekannt für die gute Bedienung in den Festzelten wie am Altstadtfest, Königshöfer Messe, Herbsthäuser Bockbierfest und viele mehr. Seine großen Hobbys waren der Sport mit Sportkegeln, Handball und Faustball. Theobald Reichert ist Ehrenmitglied beim TV Dittigheim und besucht noch regelmäßig und mit Begeisterung jedes Heimspiel der Handballer der HSG Dittigheim-Tauberbischofsheim. Von der HSG Torhüter-Legende Daniel Rakovic erhielt Theobald Reichert ein Original Torwart-Trikot als Geschenk zum 90. Geburtstag.

Taubernetze GmbH & Co. KG

**Feststellung des Jahresabschlusses
für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016**

1. Allgemeine Angaben

Die Stromnetzgesellschaft Taubernetze GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Tauberbischofsheim und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter HRA 706576.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG). Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte gemäß des Gesellschaftsvertrags nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften.

Gesellschafter der Kommanditgesellschaft sind:

- a) als persönlich haftender Gesellschafter (Komplementär):
Taubernetze Verwaltungs-GmbH, ohne Kapitalanteil
- b) als Kommanditisten
Stadt Tauberbischofsheim mit 67% Kapitalanteil
EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, Stuttgart mit 33% Kapitalanteil

Geschäftsführung:

Taubernetze Verwaltungs-GmbH, Tauberbischofsheim vertreten durch ihre Geschäftsführer Jan Koch und Klaus Roth.

2. Feststellung Jahresabschluss

Die Gesellschafter der Taubernetze GmbH & Co. KG haben in der Gesellschafterversammlung am 18.05.2017 den Jahresabschluss der Gesellschaft wie folgt beschlossen:

2.1. Bilanzsumme	4.118.967,16 €
davon entfallen auf die Aktivseite	
Anlagevermögen	3.989.798,54 €
Umlaufvermögen	122.786,96 €
Rechnungsabgrenzungsposten	6.381,66 €
davon entfallen auf die Passivseite	
Eigenkapital	1.825.489,16 €
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	785.072,00 €
Rückstellungen	8.406,00 €
Verbindlichkeiten	1.500.000,00 €
2.2. Gewinn- und Verlustrechnung	
Summe der Erträge	398.173,56 €
Summe der Aufwendungen	322.022,10 €
Jahresüberschuss	76.151,46 €
2.3. Ergebnisverwendung	
Der Jahresüberschuss wird entsprechend den Regularien des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft den Verrechnungskonten der Gesellschafter gutgeschrieben.	
2.4. Entlastung des Aufsichtsrates	
Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.	

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 liegen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts in der Zeit **vom 08.06.2017 bis 19.06.2017** während der Dienststunden im Rathaus Tauberbischofsheim, Klosterhof, Zimmer 213, öffentlich aus.

gez. Jan Koch, Geschäftsführer
gez. Klaus Roth, Geschäftsführer

Die perfekte Abi-Rede – allgemeine Tipps und Tricks

2016 – das Schriftliche ist gelaufen und plötzlich die Mail meines Deutschlehrers: Du bekommst den Scheffelpreis, du hältst die Rede am Abi-Ball.

Ich machte mir also Gedanken, wie muss eine, wie muss meine Abi-Rede gestaltet werden, und stellte für mich Kriterien auf, die sich natürlich auch auf andere Referate übertragen lassen, also ein kleiner Ideenschatz für kommende Scheffelpreis-Reden! Besonders bei Reden vor großem Publikum sind die Aufregung und der damit verbundene Druck enorm. Man hat schon Wochen vor dem eigentlichen Ereignis Bauchschmerzen und weiß gar nicht, wie man das alles schaffen soll.

Der erste Tipp lautet deshalb:

Ruhe bewahren. Völliges Durchdrehen und Verrücktwerden bringt einen nicht weiter. Lieber ein paar Mal ganz tief durchatmen und zur Ruhe kommen. Man kann an der Tatsache, dass die Rede gehalten werden muss, sowieso nichts ändern.

Als nächstes folgt der erste Schritt zur passenden Rede, **das richtige Thema mit interessantem Inhalt.** Dabei sollte man besonders beachten, dass eine Verbindung zum Publikum aufgebaut wird, damit dieses während der Rede nicht einschläft und mit seinen Gedanken ganz woanders ist. Ein sorgfältig gewähltes Thema, dessen Inhalt mit Spannung, Kreativität und eventuell persönlichen Aspekten, mit welchen sich andere identifizieren können, ausgeschmückt ist, ist der Schlüssel für aufmerksame Zuhörer. Des Weiteren sollte man sich vor dem eigentlichen Schreiben der Rede Gedanken darüber machen, welche Zeitspanne sie einnehmen soll, damit man dementsprechend viele Seiten verfasst. Eine gute Richtschnur ist in diesem Fall eine Länge von 10-15 Minuten, das bedeutet cir-



Foto: Isabella Frank

ca drei bis vier Seiten Text am Computer. Nun geht es an das Verfassen des großen Projekts.

Eine gute Recherche im Voraus, eine Gliederung mit enthaltener Reihenfolge der Aspekte und ein gedanklicher Plan, wie die Rede am Ende aussehen soll, sind Voraussetzungen, damit das Schreiben gelingt. Bei der Wahl der Reihenfolge der inhaltlichen Punkte sollte der Aufbau so gestaltet sein, dass schon zu Beginn interesseweckend gestartet, während der Rede selbst Spannung aufgebaut und mit einem abrundenden Schluss geendet wird. Beim Verfassen ist es wichtig, sich Zeit zu nehmen und in einem Raum ohne Störungen zu arbeiten, damit so gut wie alle Ablenkungen vermieden werden. Die Rede sollte am besten schon ein paar Wochen vor dem Ereignis geschrieben sein, damit man, falls einem noch Ergänzungspunkte einfallen, diese ohne unnötigen Stress einbauen kann. Allerdings sollte man beachten, dass man mindestens eine Woche vor dem Halten der Rede nichts mehr verändert, da dies zu Verwirrung und Unsicherheit führt.

Jetzt geht es an das endgültige Lernen und Verinnerlichen der Rede, damit man sich vorbereitet und sicher fühlt, denn, wenn man das Gefühl hat, alles nur Mögliche dafür getan zu haben, geht man automatisch mit einem gewissen Selbstbewusstsein in den Kampf. Nun ist der große Tag da und die Aufregung, die einen überfällt, ist kaum auszuhalten. Auch hier ist es von großer Bedeutung, Ruhe zu bewahren und sich bloß nicht 'reinzusteigern'. Man muss sich gedanklich vor Augen führen, was man alles für diesen Moment aufgewendet und getan hat und wie gut das Üben der Rede an den Vortagen geklappt hat, denn so erlangt man etwas an Sicherheit zurück. Um sich etwas abzulenken, kann man Sport treiben, sich mit Freunden treffen oder einem Hobby nachgehen, eben alles, was gut für die Seele ist. Auch während der Rede ist tiefes Durchatmen eine große Hilfe und ruhiges, langsames Reden zu beachten, damit man sich nicht verhaspelt oder den Faden verliert. Aber selbst wenn etwas schief gehen sollte, ist dies nicht schlimm, denn das zeigt lediglich, dass man selbst auch nur ein Mensch ist, der nicht alles perfekt kann.

Zusammenfassend lässt sich also sagen, dass eine Rede, wenn man viele der oben genannten Tipps beachtet, zwar kein Zuckerschlecken, jedoch auch kein Hexenwerk ist.

Mit ausreichender Vorbereitung, Freunden und Familie, die einem den Rücken stärken, und einer gewissen Ruhe, kann gar nicht viel schief gehen und die Rede wird ein Erfolg.

Rede mit Fotos: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g44-abi-rede-milena-neu-vorwort-foto-neu.pdf>

Artikel: Milena Wittmann
milena-wittmann@gmx.de

financial ET-Abi-Plattform

Tr@line

Neues auf der Deutsch-Homepage

Gebäudes Oberstufen-Material / Neue Präsentationsstipps
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Thema 2017
www.klausschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Reisendergebnis: über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen
www.youtube.com/thecasts10e

Impressum:

ET-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim
Klaus Schenck, Debora Egert
www.schuelernetzwerk-tbb.de

Dienstadt

Heimatverein Dienstadt

Der Heimatverein lädt ins NaturCafé am Sonntag, den 11. Juni am See herzlich ein. Beginn ist um 14 Uhr. Selbstgebackene Kuchen und Torten sowie kleine Snacks werden

angeboten. Ebenfalls ist für Getränke gesorgt. Die Freizeitanlage liegt mitten im Grün.

Es lohnt sich einen Ausflug oder eine Fahrradtour hierher zu machen. Hierzu laden die

Heimatfreunde Dienstadt alle Bürger und Gäste aus nah und fern herzlich ein.

Feuerwehr Dienstadt

Am Montag, den 19. Juni um 19.30 Uhr treffen sich die aktiven Feuerwehrkameraden zur monatlichen Übung am Feuerwehrgerätehaus. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Treffen der Vereinsvorsitzenden

Das nächste gemeinsame Treffen aller Vereinsvorsitzenden findet am Donnerstag, den 22. Juni um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.

Sportverein

Der Sportverein BC Dienstadt bedankt sich ganz herzlich bei allen Kuchenspendern und Helfern, die zum Gelingen des Vaterstagesfestes mitbeigetragen haben.

Distelhausen

Sommerparty

Am Samstag, 10. Juni kommt beim MC Feuertistel traditionell ein Spanferkel auf den Grill. Ab 19 Uhr treffen sich alle Freunde des MC Feuertistel zum Grillfest am Tauberwehr.

Johannisfeuer

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Distelhausen lädt am Samstag, 24. Juni zum Johannisfeuer auf die Anlage beim Bildstock "Kreuzschlepper" ein.

Veranstaltungskalender im Juli erweitert

Sonntag, 9. Juli Konzert von Musikschülern in der Turnhalle.

Samstag, 15. Juli Sommerfest des SV Distelhausen beim Sportgelände.

Sonntag, 16. Juli Kaffee und Gesang im Pfarrhof mit dem Gesangsverein Liederkranz.

Dittigheim

Ortschaftsratssitzung

Am Mittwoch, den 14. Juni findet um 19 Uhr im Rathaussaal in Dittigheim die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. TOP sind Bekanntgaben, Workshop Demografie und Anfragen.

Frauengemeinschaft

Vor der Sommerpause veranstaltet die Frauengemeinschaft am Freitag, 23. Juni ab 19 Uhr ein Hoffest in der Armstraße 12 bei Diane Hammerich. Mit einer Überraschung wird der Abend umrahmt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Pfarr- und Sommerfest der Kirchengemeinde St. Vitus und der Kindertagesstätte St. Maria

Am 25. Juni um 10 Uhr beginnt der Festgottesdienst in der Kirche St. Vitus. Frührschoppen und Mittagessen werden im Anschluss vor dem Pfarrhaus angeboten.

Die Kindertagesstätte St. Maria bietet Kaffee, Kuchen und Eis an. Um 14 Uhr stellen die Kinder ihren Kindergartenalltag unter dem Motto „Wir spielen, wir spielen und fangen fröhlich an“ im Kindergartenhof vor. Ab 14.30 Uhr stehen ein Trampolin, ein Fahrzeugparcours und eine Hüpfburg für die Kinder zur Verfügung. Auf Ihr Kommen freuen sich der Pfarrgemeinderat sowie der Elternbeirat, die Kinder und Erzieherinnen der KiTa St. Maria.

Kuchenspenden aus der Gemeinde können ab 11 Uhr in der Kaffeebar im Vitussaal abgegeben werden.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei

Die Bücherei Dittigheim ist wieder am Dienstag, den 13. Juni und 27. Juni von 16 bis 17.15 Uhr und am Donnerstag, den 22. Juni und 6. Juli von 18.30 bis 20 Uhr geöffnet.

Die nächste Vorleserunde ist am Dienstag, 27. Juni ab 16.30 Uhr.

Kirchenmusikalische Soirée

Am Samstag 17. Juni gestalten Thomas Drescher, Diözesankirchenmusikdirektor Bistum Mainz und ehemaliger Bezirkskantor Odenwald-Tauber (1983-1991) und seine damaligen CSchüler den Gottesdienst um 18 Uhr in St. Vitus und im Anschluss eine kirchenmusikalische Soirée. Danach gibt es Gelegenheit zu persönlichem Austausch bei Kaltgetränken. Herzliche Einladung!

Dittwar

4. Jugend-LK-Turnier des TSV Dittwar:

Am 17. Juni sowie 18. Juni findet das 4. Jugend-LK-Turnier der Tennisabteilung des TSV Dittwar statt. Es werden Einzel in den Altersgruppen U12 männlich und weiblich (Jg. 2005 und jünger), U14 männlich und weiblich (Jg. 2003 und jünger), U16 männlich und weiblich (Jg. 2001 und jünger) sowie U18 männlich und weiblich (Jg. 1999 und jünger) ausgetragen.

Jeder Teilnehmer ist nur an einem der beiden Tage im Einsatz. Terminwünsche können berücksichtigt werden. Genauere Informationen findet man auf der Internetseite des Badischen Tennisverbandes unter der Rubrik Turnierkalender. Anmeldungen nimmt Carolin Haberkorn per E-Mail entgegen (carolinhaberkorn@hotmail.com).

Hochhausen

Instrumental-Unterricht beim Musikverein

Wer für sein Kind ab dem kommenden Schuljahr (Beginn Mitte September 2017) Blockflöten-Unterricht oder Unterricht an einem anderen Instrument haben möchte, kann sich noch bis 10. Juni beim 1. Vorstand des Musikvereins Hochhausen, Wendelin Bundschuh, unter Tel. 09341/2067 melden.

Museum in der ehemaligen Hofhauskapelle

Die Heimatpflege-Abteilung des Vereins für Obst- und Gartenbau, Landschafts- und Heimatpflege e. V. plant in der ehemaligen Hofhauskapelle ein kleines Museum einzurichten. Wer für dieses Kleinod etwas beisteuern könnte, bzw. würde, wird gebeten, sich an Ralf Knüttel oder Franz Teller zu wenden.

Bibelausstellung

In der Pfarrbücherei Hochhausen werden eine Woche lang Bibeln jeglicher Couleur ausgestellt. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 25. Juni um 14.30 Uhr. Bei Getränken und kleinen Leckereien können neue und alte Bibeln angeschaut werden. Mitbürger, die eine interessante alte Bibel haben, werden gebeten, diese zu den Öffnungszeiten in der Bücherei (Dienstag und Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr) abzugeben (bitte Namen und Anschrift in den Bibeln eintragen). In Ausnahmefällen können private Bibeln bei Frau Schramm, Flürlein 8, abgegeben werden. Bilderbibeln, Bibeln in alten (deutschen) Schriften,

Bibeln in Ledereinbänden u. ä. sollen das ganze Spektrum der Heiligen Schriften aufzeigen. Die Bibeln werden auch eine Woche lang während der Öffnungszeiten ausgestellt. Neue Bibeln werden zum Verkauf angeboten.

Impfingen

Zumba & Strong

Zumba findet am 9., 16., 23. und 30. Juni in der Turnhalle statt.

Strong ist am 13. und 20. Juni.

Zumba-Kids wird am 17., 18., 24. und 25. Juni angeboten.

TSG Impfingen

Die TSG-Impfingen bietet ihre bekannten Hähnchen am 16. und 30. Juni an.

Die TSG Impfingen veranstaltet am 2. Juli wieder ihr traditionelles Spielfest am Sportplatz mit einem Tag rund um den Kinder- und Jugendfußball. Die bewährte Sportheimküche bietet Gelegenheit zum Mittagessen, zusätzlich gibt es Leckeres vom Grill. Mit einer Hüpfburg und der Spielstraße ist für unsere kleinen Gäste jede Menge Spiel und Spaß geboten. Kuchen Spenden nimmt die TSG gerne entgegen. Wir freuen uns auf Sie!

Feuerwehr

Die Alterskameraden der Feuerwehr Impfingen treffen sich am 8. und 22. Juni um 15 Uhr im Gerätehaus zum Stammtisch.

Ortschaftsratsitzung

Die nächste Ortschaftsratsitzung ist am 12. Juni um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Hoffest der Freiwilligen Feuerwehr

Beim diesjährigen Hoffest der Freiwilligen Feuerwehr am 15. Juni wird es wieder Leckeres vom Grill und vom Fass sowie Kaffee und Kuchen geben. Die Kameraden sind für Kuchen Spenden sehr dankbar und freuen sich auf Ihren Besuch.

Sommerfest für Frauen

Am Mittwoch, 28. Juni veranstaltet die Frauengemeinschaft Impfingen ein kleines Fest vor der Sommerpause. Beginnen wollen wir um 18.30 Uhr in der Friedhofskapelle mit einem Wortgottesdienst zum Thema Freundschaft. Anschließend feiern wir im nahe gelegenen Pfarrheim in gemütlicher Runde weiter. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auch wer am Gottesdienst nicht teilnehmen kann, ist beim anschließenden Zusammensein herzlich

willkommen. Über gespendete Salate oder ein Dessert würden wir uns sehr freuen. Diese können bis Freitag, 23. Juni bei Franziska Speck, Tel. 7127 angemeldet werden.

Ferienjobs in Vitry-le-François Gasteltern für vier Franzosen gesucht

Wer möchte seine Französischkenntnisse verbessern und vor Ort Land und Leute kennenlernen? Im Rahmen des jährlichen Austauschs von Ferienjobbern zwischen Tauberbischofsheim und Vitry-le-François gibt es auch in diesem Sommer wieder die Möglichkeit, die französische Partnerstadt innerhalb von drei bis vier Wochen zu entdecken. Gesucht werden Schüler und Studenten, die mindestens 18 Jahre alt sind und sich auf Französisch gut verständigen können.

Tauberbischofsheims Partnerstadt bietet Ferienjobs in der Grünanlagenpflege und im Tourismusbüro an, bei dem sehr gute Französischkenntnisse Voraussetzung sind. Die Ferienjobber werden in Gastfamilien untergebracht. Marguerite Sigwalt-Fischer vom Partnerschaftskomitee und die Stadtverwaltung vermitteln zudem Kontakte zu Schülerinnen und Schülern, die in den Vorjahren in Frankreich waren.

Auch die Stadt Tauberbischofsheim wird in diesem Sommer wieder Ferienarbeiter aus Vitry-le-François im städtischen Bauhof und in der Tourist-Info beschäftigen. Hierfür werden noch Gasteltern gesucht, die französischen Jugendlichen unsere Kultur näherbringen möchten. Dabei sind schon viele Freundschaften entstanden.

INFO: Ansprechpartner für Bewerber und Gastfamilien sind Koordinatorin Marguerite Sigwalt-Fischer, Tel. 09341/5937 oder 0157/57254749 sowie Helga Hepp, Stadt Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-25, E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de.

Aquafitness im Frankenbad

Ab Freitag, 28. Juli bis Montag, 21. August findet über drei Wochen lang AQUAFITNESS in Kooperation des Frankenbads mit der Turnabteilung des TSV Tauberbischofs-

heim statt. Die Teilnahme ist wie im letzten Jahr kostenlos.

Dauer: 30 min im Nichtschwimmerbecken
Termine:

Freitags: 9.30 Uhr und 16 Uhr

Montags: 9.30 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 11. Juni, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 18. Juni, 10.30 Uhr, **Familien-gottesdienst**, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Samstag, 11. Juni, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Christuskirche mit anssl. Kirchencafé

Sonntag, 18. Juni, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Christuskirche

Ausschreibung Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Landwirtschaftsamt

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Dienstadt,

Gewann: Offental

Flst.Nr.: 2347, Fläche: 14.454 m²,

Nutzung: Landwirtschaftsfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Landwirtschaftsamt, Wachbacher Straße 52, 97980 Bad Mergentheim bis zum 21.06.2017 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **Herz1121 8481.02/0146-2017**

Piraten! von Charles Way und Der Widerspenstigen Zähmung von William Shakespeare



Am Montag, 26. Juni, zeigt die Badische Landesbühne ihre beiden diesjährigen Freilichtveranstaltungen auf dem Schlossplatz in Tauberbischofsheim.

Um 17 Uhr steht für alle ab 6 Jahren Charles Ways Piraten! auf dem Programm. Charles Way ist einer der führenden Autoren des britischen Kinder- und Jugendtheaters. Mit Piraten! ist ihm eine witzige und mitreißende Abenteuergeschichte, aber ebenso ein einfühlsames Stück über das Verstehen von familiären Konfliktsituationen und die Rolle der kindlichen Phantasie gelungen.

Wütend schlägt Jim die Tür seines Kinderzimmers zu. Seine Eltern haben sich getrennt, morgen will ihn seine Mutter besuchen, aber Jim will sie nicht sehen. Noch während er durch die geschlossene Tür mit seinem Vater streitet, klettert plötzlich eine echte Piratin aus seiner Spielzeugtruhe. Käpt'n Freely – so ihr Name – wird von dem Marinekapitän McGovern verfolgt, der einige Sekunden später ebenfalls in Jims Kinderzimmer steht. Noch ehe Jim weiß, wie ihm geschieht, findet er sich im Jahre 1718 wieder, an Deck von Freelys Piraten-

schiff und in ein turbulentes Abenteuer um die geheimnisvolle Schatztruhe verwickelt. Am Abend um 20.30 Uhr folgt William Shakespeares Komödie Der Widerspenstigen Zähmung.

Lucentio ist unsterblich in Bianca verliebt und würde sie am liebsten sofort heiraten. Nur hat ihr Vater Baptista bestimmt, dass zuerst ihre widerspenstige Schwester Katharina den Bund der Ehe eingehen muss. So gilt es für Lucentio, nicht nur das Herz seiner Angebeteten zu erobern und sich gegen seine Mitbewerber durchzusetzen, sondern auch noch einen Mann für die älteste Tochter zu finden. Petruccio scheint hierfür ein idealer Kandidat: Er ist auf der Suche nach einer reichen Frau und beschließt, Katharina gegen ihren Willen zu heiraten. Gleich nach der Hochzeitsfeier, die für seine Braut zu einer einzigen Demütigung wird, reist das Paar nach Verona ab, wo Katharina sich fortwährend ihrem Mann widersetzt. Petruccio aber verfolgt unbeirrt den Plan, seine Frau zu zähmen wie ein Tier.

26. Juni, Tauberbischofsheim, Schlossplatz
Bei schlechter Witterung: Stadthalle
Kartenvorverkauf: Schwarz auf Weiss Buchhandel, Telefon: 09341/7768
E-Mail: schwarzaufweiss@tauberbuch.de

Für Schülerinnen der 8. und 9. Klassen Auf die Plätze – Technik – los!

Jetzt anmelden: Projektwoche „Mädchen und Technik“ in den Sommerferien
Du hast einen Draht zu Technik oder willst das herausfinden? In den Sommerferien hast Du die Möglichkeit, zu experimentieren, zu bauen, technische Berufe kennen zu lernen und Antworten auf Fragen zu Deiner Berufsplanung zu bekommen.

Für Schülerinnen der achten und neunten Klassen aus dem Main-Tauber-Kreis bieten die Agentur für Arbeit und die Lernende Region Heilbronn-Franken e. V. in den Sommerferien von Montag bis Freitag, 31. Juli bis zum 4. August, die Projektwoche „Mädchen und Technik“ (MuT) an.

Informationen zum Ablauf der MuT –Woche: Die Woche wird von Judith Raith vom Kolping Bildungswerk e. V. in Tauberbischofsheim organisiert und durchgeführt. Auf dem Programm stehen ein Betriebsbesuch bei der Firma Palux AG, ein Tag mit Experimenten im Bereich Glas und Metall am Berufsschulzentrum Wertheim, ein Besuch des Fachbereiches Elektro der Dualen Hochschule in Mosbach und in der

Jugendtechnischule Taubertal können die Teilnehmerinnen eine „verrückte Laufbürste“ bauen.

Der Abschluss dieser Berufsorientierungswoche findet in der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim statt. Alle Teilnehmerinnen erhalten nach Abschluss ein Zertifikat, das gut die zukünftigen Bewerbungsunterlagen ergänzt und mit dem man bei der Bewerbung punkten kann. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Tanja Zeiner, Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall -Tauberbischofsheim, Telefon 09341/ 87-325,

E-Mail: Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de oder bei Susanne Hachenberger, Telefon 07131/ 9677-966, E-Mail: hachenberger@lernende-region-hf.de



**Kunstverein
Juni / Juli 2017**

Jour fixe - freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. Juni, 18 bis 21 Uhr
Freitag, 16. Juni, 16 bis 19 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 21. Juni, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag: 2 Euro

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich
Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Vernissage

Greser & Lenz: Witze für Deutschland (Karikaturen)

Sonntag, 25. Juni, 17 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek
Eintritt frei

Jour fixe - freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 5., 12., 16. und 26. Juli, 18 bis 21 Uhr
Freitag, 7. und 21. Juli, 16 bis 19 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
 Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
 keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche
Mittwoch, 5. und 19. Juli, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
 Kostenbeitrag: 2 Euro
 Teilnahme ohne Voranmeldung möglich
 Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.
 Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Ausstellung
Greser & Lenz: Witze für Deutschland (Karikaturen)

Samstag, 1. Juli, 10.30 bis 12.30 Uhr
 Sonntag, 2. Juli, 14 bis 18 Uhr
 Samstag, 8. Juli, 10.30 bis 12.30 Uhr
 Sonntag, 9. Juli, 14 bis 18 Uhr
 Samstag, 15. Juli, 10.30 bis 12.30 Uhr
 Sonntag, 16. Juli, 14 bis 18 Uhr
 Samstag, 22. Juli, 10.30 bis 12.30 Uhr
 Sonntag, 23. Juli, 14 bis 18 Uhr
 Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek *Eintritt frei*

Kurs: Drucktechnik, leicht gemacht
Samstag, 8. Juli, 10 bis 16 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
 Kursleitung: Gunter Schmidt, Tauberbischofsheim,
 Kursgebühr: 60 € / Mitglieder 50 € / Jugend 40 €
 Anmeldung: kurse@kv-tbb.de oder 09341 89 83 60

Witze für Deutschland
Ausstellung mit Karikaturen
von Greser & Lenz

Seit sich Achim Greser, geboren am 1961 in Lohr am Main, und Heribert Lenz, geboren 1958 in Schweinfurt, beim Grafikstudium in Würzburg kennenlernten, verlief ihr beruflicher Werdegang parallel. Die geteilte Begeisterung für die Werke der „Neuen Frankfurter Schule“, einer Gruppe von Autoren und Zeichnern, die die bundesrepublikanische Nachkriegssatire- und Humorlandschaft maßgeblich bestimmt und beeinflusst hat, führte zu den ersten gemeinsamen humorzeichnerischen Ex-

perimenten. Und schließlich 1986/1988 zur festen Mitarbeit in der Redaktion des Frankfurter Satiremagazins „Titanic“.



Dort erstanden unter ihrer Mitarbeit unter anderem die politischen Comicserien „Genschman“ und „Die roten Strolche“. Seit 1996 zeichnen sie gemeinsam regelmäßig für die F.A.Z. Die beiden Zeichner legen Wert auf die Feststellung, dass ihre Arbeiten alles sein dürfen, nur nicht mit spitzer Feder auf den Punkt gebrachte Missstände, bei denen dem Betrachter das Lachen im Halse steckenbleibt.

Vom 24. Juni bis 23. Juli zeigen die beiden Karikaturisten eine umfangreiche Auswahl ihrer Arbeiten unter dem Titel „Witze für Deutschland“ beim Kunstverein Tauberbischofsheim.

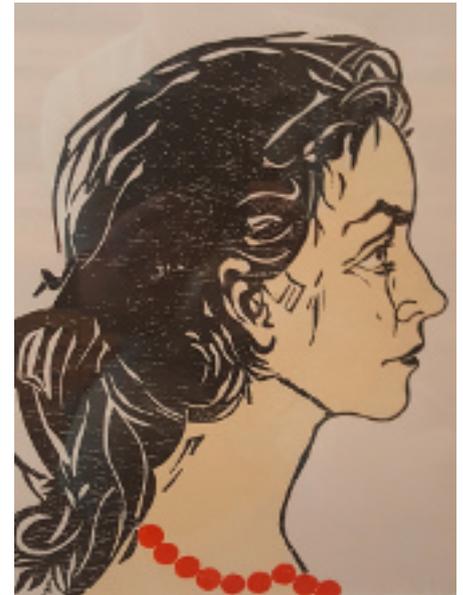
Bei der Vernissage am Freitag, 23. Juni um 20 Uhr, sind Greser & Lenz im Engelsaal zu Gast (Blumenstraße 5, Tauberbischofsheim, hinter dem Rathaus/neben der Mediothek). Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist anschließend zu sehen bis zum 23. Juli, samstags von 10.30 bis 12.30 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung (kvtbb@gmx.de).

Ausstellung: Holzschnitte von Norbert Gleich in der Stern-Apotheke am Marktplatz

Im Schaufenster der Stern-Apotheke am Marktplatz in Tauberbischofsheim werden noch bis Mitte Juni Holzschnitte von Norbert Gleich - seines Zeichens Vorsitzender des Kunstkreises Lauda -, ausgestellt.

Norbert Gleich, 1940 in Waldbüttelbrunn geboren, besuchte 1975 in Würzburg eine HAP-Grieshaber-Ausstellung. Die expressiven Holzschnitte dieses Künstlers haben ihn so sehr beeindruckt, dass er seit dieser Zeit nicht mehr von dieser Technik loskommen konnte. Das Kennenlernen von Grieshabers Arbeiten und die Begegnung mit der Arbeitstechnik hatten die Wirkung, dass er ab diesem Zeitpunkt nur noch „Holzschneider“ war; die vormalige Arbeit mit der Malerei wurde zugunsten

des neu entdeckten Mediums reduziert. Seit nunmehr über 40 Jahren ist für Norbert Gleich der Holzschnitt das dominante Ausdrucksmittel seiner Werke geworden. Es gibt frühe Arbeiten, die stilistisch sehr nahe an Grieshaber orientiert sind und daher ebenso modern-klassizistisch wirken in ihrer straffen Lineatur und Flächenstruktur. Später strebte er eine eigene Bildsprache an.



Norbert Gleich ist Autodidakt und er bezeichnet sich selbst als Handwerker. Das, was er betreibt, ist Handwerk; also in bekannter Weise das manuelle Tun mit Schneidewerkzeugen. Beim Holzschnitt geht es zur Sache. Neben dem Prozess des manuellen Tuns, das er virtuos beherrscht, gibt es immer die Möglichkeit zu experimentieren sowie die künstlerischen Möglichkeiten auszuprobieren. Das Prinzip der Vervielfältigung im Drucken bietet Gelegenheit, auch Farben mit einzubeziehen. Norbert Gleich strebte nie große Auflagen seiner Drucke an. Die begrenzte Zahl der Abzüge ist vielmehr Ausdruck seiner Experimentierfreude und Gestaltungsneugier. Dies gilt vor allem für die Farbdrucke. Eine Spezialität, die der Künstler mit Hingabe pflegt, ist das Arbeiten in der Technik der „verlorenen Platte“ (Eliminationstechnik). Dabei wird beim Mehrfarbdruck pro Druckgang immer mehr vom Druckstock weggeschnitten und dann das neue Motiv mit einer anderen Farbe auf das Blatt gedruckt, sodass am Ende auch mal fast nichts mehr vom Druckstock übrig bleibt. Bei dieser Drucktechnik kann der einmal entstandene Holzschnitt nachträglich nicht mehr reproduziert werden.

Wd. (Text + Foto: Titel "Rote Perlenkette")

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/988-0



FERIENPROGRAMM

Die Schlümpfe – das verlorene Dorf

30. Juli, 17 Uhr, auf allen Plätzen 5 €

Seit langem kennen die Schlümpfe den Mythos um das Verlorene Dorf. Als sie auf eine Karte stoßen, die den Weg dorthin weisen könnte, machen sich Schlumpfne und ihre Freunde Schlaubi, Hefty und Clumsy ohne die Erlaubnis von Papa Schlumpf heimlich auf in den Verbotenen Wald, in dem allerhand magische Kreaturen wohnen. Doch auch der böse Zauberer Gargamel will das Dorf finden und so wird die Suche zu einem Wettlauf gegen die Zeit. Am Ziel angekommen, erleben der Zauberer und die Schlümpfe jedoch eine riesige Überraschung...

Ich einfach unverbesserlich - 3 10. September, 17 Uhr, auf allen Plätzen 5 €

Der einstmals finstere Gru hat sich im zweiten Teil in Agentin Lucy Wilde verguckt und aus Liebe zu ihr und seinen drei Adoptivtöchtern, Edith und Agnes und Margo die Seiten gewechselt: Gemeinsam mit seiner Angetrauten bekämpft er nun unter dem Team-Namen „Grucy“ Bösewichte. Zu diesen gehört auch Balthazar Bratt ein Super-Bösewicht und 80er-Jahre-Fan mit Schulterpolster und Vokuhila, der hinter einem riesigen rosa Diamanten her ist. Während Gru mit der Jagd auf Bratt beschäftigt ist, bekommt er eine Einladung von seinem Zwillingbruder Dru. Dieser hat nicht nur volles Haar, sondern ist auch noch erfolgreicher und selbstbewusster als Gru, der nicht mal seine Minions unter Kontrolle hat – und das nervt diesen gewaltig! Doch dann holt Balthazar Bratt zu einem teuflischen Schlag aus die ungleichen Brüder müssen sich zusammenraufen, um die Welt zu retten.



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim,
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83,
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

Der Bücherwurm

**Jeden Montag von 16 – 16.30 Uhr
in der Mediothek**

Minus reist um die Welt –

„Jetzt geh ich in die große Welt und sehe sie mir an“, beschließt Minus eines Tages. Ein Abenteuer beginnt!

Montag, 12. Juni

Billy und der Büffel –

„Ich brauch dich mal, um mein Lasso aus-zuprobieren“, sagt Billy zu Hans-Peter. „Ich will nämlich versuchen, einen Büffel zu fangen.“ Hans-Peter guckt ihn verdutzt an. „Ist so ein Büffel nicht ein bisschen zu groß?“

Montag, 19. Juni

Mama Muh geht schwimmen –

Kühe können keine Schwimmbadzeichen machen. Das behauptet die Krähe steif und fest. Doch vom Rand springen das ist ein Klacks für Mama Muh.

Montag, 26. Juni

Die beste Bande der Welt –

Keine Bande will Oskar haben. Da hat er eine Idee. Er gründet die kleinste Bande der Welt. Komplett mit Geheimplatz, Geheimbaumhaus und Geheimparole!

Montag, 3. Juli



Kontakt:

Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden:
Volkshochschule Mittleres Taubertal e.V.,
Struwepfad 2, 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/1691, Telefax: 09341/4160,
Email: vhs-mittleres-taubertal@t-online.de
www.volkshochschule-aktuell.de

171-593TBB Flyer und Werbemittel mit Publisher

Sie möchten ansprechende Flyer, Werbemittel, Briefbögen, Visitenkarten, Etiketten oder Broschüren erstellen und gestalten? Dann ist dieser Kurs für Sie das Richtige.

Sie lernen mit Hilfe des im Office-Paket enthaltenen DTP-Programms Microsoft Publisher die Grundlagen des Desktop-Publishing-Programms kennen.

Diese Kenntnisse können Sie auch mit anderen Programmen umsetzen. Kursinhalte u.a.: Grundlagen des DTP, Seitenformate definieren und eigene Publikationen gestalten, Einsatz von Hilfslinien, Layout-Funktionen nutzen, Textfelder einsetzen und Texte gestalten. Gestalten einer Anzeige und das Gerüst eines Flyers.

Dozent: Seimert, Winfried, Gesamtgebühr: 43,50 EUR

Beginn: Samstag, 17. Juni, 8.30 Uhr, 1 Tag, vhs-Gebäude

171-534TBB Microsoft: Erste Schritte am PC

In diesem Kurs lernen Sie, wie man einen PC bedient und machen erste Schreiferfahrungen in der Textverarbeitung mit Word.

U. a. ein sicherer Umgang mit der Tastatur bringt Ihnen eine gute Basis, um in den EDV-Bereich einzusteigen und weiterführende Programme bzw. das Internet erfolgreich zu nutzen. -

Der Kurs eignet sich daher für alle, die bisher Hemmungen hatten, sich mit dem Thema PC und EDV zu beschäftigen.

Kursinhalt: Der Computer und seine Bestandteile, Tastatur & erste Schritte, mit Programmen und Fenstern arbeiten, Texte schreiben, formatieren & drucken, speichern und Ordner verwalten...

Gesamtgebühr: 181,00 EUR

Beginn: Montag, 19. Juni, 18 Uhr, 8 Termine, vhs-Gebäude

171-103TBB Info: Datenschutz in Vereinen und kleinen Betrieben

Überall gründen sich Initiativgruppen wie Seniorenhilfen, Bürgerhilfen, Nachbarschaftshilfen oder Generationenhilfen. Ehrenamtliche Helfer kommen somit häufig in Kontakt mit sensiblen Daten und "privaten" Angelegenheiten. Auch in der Verwaltung sind personenbezogene Daten zu schützen. Wie sind die Daten zu verwahren, wer hat erlaubten Zugriff darauf und was darf davon ins Internet?

Anhand von Fällen aus der Praxis erfahren Sie mehr zu folgenden Themen: Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), Da-

tenschutzklausel für die Vereinssatzung, Einwilligungserklärung für die Verarbeitung personenbezogener Daten sowie Anforderungen an einen Datenschutzbeauftragten. Vorabfragen können via E-Mail gestellt werden.

Dozent: Paul, Rüdiger, Gesamtgebühr: 5,00 EUR

Beginn: Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr, 1 Termin, vhs-Gebäude

171-207TBB Lebensraum Stadt - Land / KALEIDOSKOP DEUTSCHLAND

Kaleidoskop, ein Sinnbild für eine sich immer wieder neu ergebende Vielfalt und Buntheit, stellt optisch dar, wie eine multikulturelle Gesellschaft sich immer wieder neu zu einem harmonischen, dennoch bunten, interkulturellen Miteinander entwickeln kann und - für ein gelingendes tolerantes Miteinander - gar entwickeln muss.

Begegnungen auf Augenhöhe und gemeinsames Lernen zwischen Menschen verschiedener Herkunft fördern die kulturelle Vielfalt und die Teilhabechancen aller am gesellschaftlichen Leben in Deutschland.

Neues Wissen und Sprachübungen bringen Einheimische, Migrant/innen und Asylbewerber/innen miteinander ins Gespräch und helfen unseren neuen Mitbürger/innen ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen und anzuwenden.

Exkursionen am Wochenende machen es möglich, die Kinder der Projektteilnehmenden miteinzubinden und lassen alle Teilnehmenden Deutschland auf eine neue Art erfahren.

Das Projekt wird gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung im Rahmen des Programms „Vielfalt gefällt! Orte des Miteinanders“.

Dozent: Schmidt, Larissa

Beginn: Dienstag, 20. Juni, 18 Uhr, 2 Termine, vhs-Gebäude

171-557TBB Excel 2007/2010 Aufbaukurs (Microsoft)

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Excel 2007/2010

Die Kursthemen: Funktionen für Fortgeschrittene, Matrixformeln, Logik-/Statistikfunktionen, Datenbankfunktionen, Datenanalyse, Pivot-Tabellen, Diagramme, Datenaustausch, Makros u. a..

Dozent: Kieninger, Andreas, Gesamtgebühr: 157,00 EUR

Beginn: Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr, 5 Termine

171-334TBB Chinesische Medizin-Hilfe bei Gewichtsstörungen, Raucher-sucht, Stress

Die oben genannten Themen sind Beschwerden und Probleme, von denen viele betroffen sind. Mit Ohr- und Körperakupressur, Naturheilmittel und Nahrungsmittel, bietet seit 2000 Jahren die chinesische Medizin viele wirksame Lösungen und Heilmöglichkeiten an. Im Seminar werden Ohrdiagnose, Phytotherapie und Ernährung angesprochen sowie auch einige Ohr- und Körperakupressur- und Qi Gong-Übungen zur Vorbeugung individuell gezeigt und praktisch geübt. Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Dozent: Yang, Weihong, Gesamtgebühr: 41,50 EUR

Beginn: Mittwoch, 21. Juni, 18.30 Uhr, 2 Termine

171-594TBB Gestalten mit CorelDRAW Graphics Suite X8

Die CorelDRAW Graphics Suite X8 bietet viele professionelle Werkzeuge für Design, Layout und Bildbearbeitung, ist trotzdem gut zu erlernen und im Verhältnis zu den Mitbewerbern günstig in der Anschaffung. Für die Gestaltung von Grafiken und Layouts oder die Bildbearbeitung bietet die intuitive Komplettlösung auch Neueinsteigern, Kleinunternehmern oder nur Design-Interessierten schnell und zuverlässig professionelle Resultate.

Kursinhalte u.a.: Überblick über die Einsatzgebiete der Suite, Grundlagen der Grafikgestaltung, Publikationen erstellen (Grundgerüste Karte, Zeitschrift, Flyer), Grundlagen der Bildbearbeitung.

Dozent: Seimert, Winfried, Gesamtgebühr: 120,00 EUR

Beginn: Donnerstag, 22. Juni, 18.30 Uhr, 5 Termine

171-702-1T Integrationskurs Modul 1

Ihre Volkshochschule ist vom Bundesamt als „zugelassener Träger zur Durchführung von Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“ zertifiziert.

Diese Kurse sind für ausländische Mitbürger(innen), die die Sprache Deutsch (Lesen, Hören, Schreiben und Verstehen) erlernen oder verbessern wollen.

Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
 - für Zuzahler € 1,95 pro UST. (= € 195,-)
 - für Selbstzahler € 495,- (in Raten zahlbar)
- Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn: Donnerstag, 22. Juni, 18.30 Uhr, 33 Termine

Veranstaltungskalender Juni 2017

Samstag, 10. Juni

Sommerparty

Feuerdistel MC

19 Uhr, Tauberwehr

Sonntag, 11. Juni

„Musik und Märchen“

mit Ursula Klingsporn an der Veeharfe

15 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Wanderung Bernsfeld – Keltengräber (10 km)

Spessartverein Wanderfreunde e. V. TBB

Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Dienstag, 13. Juni

Blutspendeaktion

Deutsches Rotes Kreuz

14 bis 19.30 Uhr, Stadthalle

Donnerstag, 15. Juni

Feiertagsfrühstück

Nur auf Reservierung unter 0176/522 970407

Stadtstrand, Tauberterrassen

Freitag, 16. Juni

Open-Air-Konzert „Live im Klosterhof“

Round Table 172 TBB

Klosterhof

Sonntag, 18. Juni

Rosenfest mit vielen Rosen und Gästen

Literatur, Kunst und Musik sowie Quiz und Preisen und „rosigen“ Kuchen

15 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Mittwoch, 21. Juni

After-Work-Yoga

am Weltyogatag in Tauberbischofsheim.

Mit Stargast: Jelena Lieberberg.

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

18 bis 20 Uhr, Stadtstrand Tauberterrassen

Gemeinschaftskonzert con fuoco

Matthias-Grünwald-Gymnasium und Richard-Trunk-Musikschule

Musizieren gemeinsam zur Sommersonnenwende. Eintritt frei!

19 Uhr, Matthias-Grünwald-Gymnasium

Freitag, 23. Juni**Vernissage „Witze für Deutschland“**

Ausstellung mit Karikaturen von Greser & Lenz
Kunstverein Tauberbischofsheim
20 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 5

Samstag, 24. Juni**Gerümpel Turnier**

Sportverein Hochhausen
12 Uhr, Sportplatz/Sportheim Hochhausen

Orchester und Chorkonzert

MGV Liederkranz 1844 e. V.
19.30 bis 24 Uhr, Stadthalle

Johannisfeuer

Freiwillige Feuerwehr Distelhausen
Kreuzschlepper

White-Party (Dress in ,White) mit DJ Flie

20 Uhr, Stadtstrand Tauberterrassen

Sonntag, 25. Juni**Wanderung: Rund um Sommerhausen (13 km)**

Spessartverein Wanderfreunde e. V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Gemeindefest

Evangelisches Pfarramt
10.30 bis 18 Uhr, Hof des evangelischen Gemeindezentrums, Würzburger Str. 20

Montag, 26. Juni**Piraten!**

Kinder- und Jugendtheater - Die Badische Landesbühne
(bei schlechtem Wetter findet die Aufführung in der Stadthalle statt)
20.30 Uhr, Schlossplatz

Der Widerspenstigen Zähmung

Die Badische Landesbühne
(bei schlechtem Wetter findet die Aufführung in der Stadthalle statt)
20.30 Uhr, Schlossplatz

Dienstag, 27. Juni**Spielenachmittag für alle**

Sie wünschen – wir spielen miteinander!
15 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Dauertermine**Montag****Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren**

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische An-

gebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)
9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Kinderstunde (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.
15.15 bis 16.15 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB, (findet nicht in den Ferien statt)

Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.
16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB (findet nicht in den Ferien statt)

Bischofmer Altstadt Rundgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“
Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €
Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 bis 19 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.
18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-Kaserne

Bridge – Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.
20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
20 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Dienstag**Café online**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmler“ TBB

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch**Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)**

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.
Ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen
9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarten eintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).
9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Blumenstraße 3, TBB (gegenüber der Mediodiothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene kön-

nen kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé Sonnenlicht

(an jedem 1. Mittwoch im Monat)

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Bischemer Altstadttrundgang mit Turmbesteigung

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge – Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Manggasse 2

Hauskreis für Junge Erwachsene (Liebenzeller Gemeinschaft)

Gemeinsam Glauben leben, Gemeinschaft, Aktionen.

Nähere Informationen bei: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

von 20 bis ca. 21.30 Uhr (findet nicht in den Ferien statt)

Donnerstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donners-tag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):

15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):

16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):

17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

18 bis 19.30 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matias Kienzler (Tel.: 093741/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 bis 21 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Freitag

Flötenensemble "i flauti dolci"

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und

Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Teens von 13 bis 15 Jahren

Gott & Du, Spiel & Spaß, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

von 15 bis 16 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Walkingtreff –

TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Bischemer Altstadttrundgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

20 bis 21.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim. Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten.

21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff –

TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Sonntag

Gottesdienst

(Liebenzeller Gemeinschaft)
Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.
9 bis 11 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

**Rückenmassage nach Breuß
Zum Entspannen und Wohlfühlen**

Die Massage wird sanft, langsam mit relativ wenig Druck entlang der Wirbelsäule ausgeführt. Es entsteht eine ungewöhnlich tiefe Entspannung.

- 45 min. Massage 20.- €
- 60 min. Massage 25.- € (zum Abschluss den Klang einer Klangschale spüren)
- 60 min. Massage 30.- € (mit Heilsteinen – zusätzlich Auflegung eines heißen Steines)

Marlene Menig, Langgasse 13, 97277 Neubrunn-Böttigheim
Tel.: 0 93 49 - 92 87 42, E-Mail: menig.marlene@web.de



Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH

Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition

Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht

Albert-Schweitzer-Straße 32
97941 Tauberbischofsheim

Hauptstraße 20
97941 Tauberbischofsheim

MULCHEN | MÄHEN | SCHNEIDEN
Garten- und
Landschaftspflege

Thomas Knörzer
Hinter der Kirche 5
97953 Pälfringen 09340 - 92 95 785
garten.landschaftspflege@t-online.de

- Mulchen von Streuobstwiesen/Baugrundstücken mit kleinem bodenschonendem Gerät, dort wo große Traktoren nicht passen, Bäume oder Steillagen sind kein Problem.
- Heckenschnitt und kleinere Baumfällungen
- Entsorgung des anfallenden Grüngutes

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de

**Schmerzbehandlung** mit

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Akupunktur und chinesischen Kräutern
- begleitenden Entgiftungs- und Ausleitverfahren
- Schröpfmassagen

auch als Behandlungsgutscheine

Naturheilpraxis Diana Booth
Gartenstr. 26, TBB
Tel. 0 93 41 / 8 49 56 34
www.naturheilpraxis-tbb.de

naturheilpraxis
dianabooth
heilpraktikerin



**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333

www.isotec.de/tremel



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Großer Geflügelverkauf

Enten - Gänse - Puten u. Mast bitte vorbestellen!
Montag, 19. 6. 2017 und 17. 7. 2017
Tauberbischofsheim,
in der Nähe vom Raiffeisenmarkt 12.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte
Tel. 052 44/89 14, Fax 052 44/772 47

Stieber

Druck. Media. Service.

Impressum**Herausgeber und verantwortlich**

für den redaktionellen Inhalt:
Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag: Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH - Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen: Peter Hellerbrand

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

Druck: StieberDruck GmbH, Tauberstr. 35-41, 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe: am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss: Dienstag, 13. Juni 2017

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 13. Juni 2017 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Juli 2017:

Sonntag, 11. Juni 2017, E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

